



Aufsicht von Unternehmen muss ein Klima für Innovationen fördern



Foto: Foto Wilke

Prof. Dr. W. Hoffmann,
WUIContrast

Experten FÖRUM

Aufsicht von Unternehmen muss ein Klima für Innovationen fördern

Beim vierten Österreichischen Aufsichtsratstag, der kürzlich an der Wirtschaftsuniversität stattfand, wurde das Spannungsfeld zwischen Risikovermeidung und Chancenorientierung von 200 Experten diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass Aufsichtsorgane natürlich die Einhaltung zweckmäßig definierter

Regeln und Standards sicherstellen sollen, aber ihr Hauptaugenmerk der aussichtsreichen Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie gelten muss.

In einer Zeit, in der in vielen Branchen traditionelle Geschäftsmodelle durch sogenannte disruptive Technologien ausgehebelt

werden, wie z. B. der stationäre Einzelhandel durch das Internet, wird es zur Existenzfrage, neue erfolgversprechende Geschäftsmodelle zu entwickeln. Für immer mehr Unternehmen gilt: Ohne Geschäftsmodellinnovation keine Zukunftssicherung! Dazu müssen kalkulierte unternehmerische Risiken bewusst ein-

gegangen werden. Hingegen kann die einseitige Fixierung von Aufsichtsgremien auf Risikominimierung und formale Aspekte zu einer bürokratischen Erstarrung führen und Unternehmen um ihre Zukunftschancen bringen. Aufsichtsräte müssen daher ein innovationsfreundliches Klima schaffen.